



## PRESSEMITTEILUNG 4

24. Februar 2010

Bettina Leuchtenberg M.A.

PR-Beraterin (DAPR)

Tel.: (0651) 947 – 28 63

Fax: (0651) 947 – 23 31

### Weiterbildung zum Wundassistenten

Am 19. April 2010 startet an der Karl Borromäus Schule am Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen in Trier erneut eine Weiterbildung zum Wundassistenten, zertifiziert und empfohlen von der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG). Sie dauert bis zum 23. April 2010 und umfasst 40 Stunden Theorie und 24 Stunden praktische Tätigkeit (Hospitation) in einer von der DDG anerkannten diabetologischen Fußbehandlungseinrichtung. Durch die Weiterbildung Wundassistent DDG sollen die Teilnehmer dazu befähigt werden, die Prävention und Behandlung von Patienten mit diabetischem Fußsyndrom fundiert und reflektiert unter ärztlicher Aufsicht oder in Assistenz zu begleiten.

Durch gut ausgebildete Wundassistenten lässt sich die Qualität der Fußbehandlung bei Diabetikern deutlich steigern. Dadurch kann die Zahl der Amputationen bis zu 50 Prozent sinken. Die Weiterbildung richtet sich an medizinische Fachkräfte, die mit der Versorgung von Patienten mit diabetischem Fußsyndrom betraut sind.

Ausführliche weitere Informationen erhalten Interessierte unter [www.mutterhaus.de](http://www.mutterhaus.de), [schule@mutterhaus.de](mailto:schule@mutterhaus.de) oder unter Tel. 0651 947 3080

(16 Zeilen, 148 Wörter)